

Die Tonpfeifen von der Großen Rosenstraße in Osnabrück

von Daniel Lau

Tonpfeifenfunde stellten bis vor wenigen Jahren eine nur wenig beachtete Fundgruppe in der Archäologie dar. Unter anderem durch die umfangreichen Arbeiten des Niederländers Don Duco zu den holländischen Tonpfeifen angestoßen entwickelte sich ein blühender Forschungszweig, der die vielen Facetten dieser Fundgruppe untersucht.¹ Tonpfeifen lassen sich aufgrund der teilweise an ihnen angebrachten Verzierungen und Töpfermarken sowie anhand der Form des Pfeifenkopfes sehr gut regional und zeitlich verorten, so dass sie eine sehr gute Fundgruppe darstellen archäologische Befunde zu datieren und beispielsweise (Fern-)Handelskontakte nachzuweisen.

Die ab dem späten 15. Jahrhundert aus Amerika nach Europa eingeführte Tabakpflanze fand zunächst als medizinisches Kraut, im Laufe der Zeit mehr und mehr auch als Genussmittel Beachtung. Bald schon breitete sich der Tabakkonsum in allen gesellschaftlichen Schichten aus. Nachdem in England die ältesten Tonpfeifen zunächst nach den Vorbildern der amerikanischen indigenen Bevölkerung gefertigt wurden, entstand im späten 16. Jahrhundert in den Niederlanden ein europäisches Zentrum der Tonpfeifenherstellung. In Deutschland verbreitete sich die neue Sitte des Rauchsauens oder Tabaktrinkens, wie es genannt wurde, durch die Heerzüge des Spanisch-Niederländischen und den Dreißigjährigen Krieg. Doch in Westfalen, aufgrund seiner Nähe zu den Niederlanden, war der Tabakgenuss schon in den letzten Jahrzehnten vor 1600 bekannt (Machens 1961, 86). Dieser frühe Tabakhandel liegt im Dunkeln, doch Machens (1961, 86) vermutet, dass vor allem Amsterdam den nordwestdeutschen Raum mit Tabak belieferte, wenngleich auch über Hamburg und Bremen Tabak nach Osnabrück gelangt sein kann. So belegen dann im zweiten Drittel des 17. Jahrhunderts die *Fürstenauer Licentregister* Tabaklieferungen über die Verkehrswege von Holland über Lingen nach Osnabrück einerseits und in geringerem Umfang von Bremen nach Osnabrück andererseits (Machens 1961, 87).

Schon bald stieß der Tabakgenuss auch auf Widerstand: „Schon Anfang des 17. Jhs. warnte Jacob I., König von England, vor den schädlichen Auswirkungen des Rauchens auf die Gesundheit. Trotz Verboten und Tabakbesteuerung durch die Obrigkeit und ungeachtet der Polemik und Warnung vor gesundheitlichen Schäden breitete sich das Rauchen auf alle Bevölkerungsteile aus“ (Heuer/Lindhorst 1987, 2).

Auch in Osnabrück sind Verordnungen und Verbote zum Tabakkonsum erlassen worden. So stammt aus dem Jahr 1719 das Modell eines Funkenfängers, das der Osnabrücker Rat auslegen ließ, um die Brandgefahr, die mit dem Rauchen verbunden ist, zu minimieren. Aus dem Jahr 1772 stammt ein Rauchverbot an den Legge-Tagen, also an jenen Tagen an denen Leinen verkauft wurde. Und Anfang des 19. Jahrhunderts (1806) war es verboten auf den Straßen und öffentlichen Plätzen zu rauchen. Eine Zuwiderhandlung wurde mit Geld- und sogar Gefängnisstrafe geahndet.

Der amerikanische Rohtabak, der in Osnabrück weiterverarbeitet wurde, stammte aus dem Raum Weser-Ems, Duderstadt, Northeim und aus dem Süden Deutschlands. Die fertigen Produkte wurden anschließend exportiert. Ein Betriebsmonopol für die Tabakspinnerei erhielt schon im Jahre 1684 Johann Latte aus Herford in der Grafschaft Ravensberg gegen eine Zahlung von 100 Goldgulden – aufgrund von Streitigkeiten hielt sich dies jedoch nicht lange, so dass 1692 Engelbert Luermann in Osnabrück vom Bischof gegen eine Zahlung von 400 Thalern im Jahr die Tabakkonzession für das Stift Osnabrück erhielt (Machens 1961, 88). Es dauerte jedoch noch bis in das späte 18. Jahrhundert, bevor in Osnabrück eine Tabakindustrie ansässig wurde. Durch die Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten wurden die Häfen von Hamburg und Bremen im späten 18. Jahrhundert direkt mit Tabak beliefert, so dass der Rohstoff viel billiger weiterverkauft werden konnte. Nach 1783 verschwand daher auch der Anbau von Tabakpflanzen in der Region, der billige Sorten ermöglichte hatte

¹ Im deutschsprachigen Raum erschien zwischen 1989 und 2009 der *Knasterkopf – Fachzeitschrift für Tonpfeifen und historischen Tabakgenuss*.

(Machens 1961, 92). Da dieser Wirtschaftszweig nicht zu einer Zunft gehörte, konnten sie billige Arbeitskräfte beschäftigen und auf diese Weise die Gewinnspanne maximieren. „Der Rohtabak wurde von Tabakspinnern seilartig zusammengedreht und schließlich als Strangtabak an die Kleinhändler verkauft. Der Kleinhändler hielt das Genußmittel in großen Tabakdosen bereit (...). Der Konsument zerschneidet den erworbenen Strang auf der eigenen Schneidlade und proportionierte die Stücke für den Pfeifenkopf“ (Heuer/Lindhorst 1987, 11; vgl. auch Machens 1961, 87). Neben der Leinenerstellung wurde die Tabakherstellung, die sich um 1800 im ganzen Land ausgebreitet hatte, zu einem der wichtigsten Industriezweige. Die preußische Zollpolitik schließlich ließ die Absatzmärkte einbrechen und die Bedeutung der Tabakindustrie schwinden (Machens 1961, 96).

Nach Heuer und Lindhorst (1987, 4) stammt die Masse der Tonpfeifenfunde aus Osnabrück aus dem niederländischen Pfeifenbäckzentrum Gouda. Dennoch gab es auch im Landkreis Osnabrück Pfeifenmacher: So wurde die 1747 in Bippin durch Berend Druchhorn gegründete Fayence- und Pfeifenfabrik („Porcelain- und Pfeifenfabrique“ genannt) sogar von der Regierung mit einem Kredit unterstützt. Nach Segsneider hatte die Fabrik jedoch nur fünf Jahre Bestand und fertigte vor allem maßgerechte Bierkrüge aus Steinzeug (Segsneider 1983, 16–17).

Während der Grabungskampagnen 2015/16 fanden sich an der Großen Rosenstraße insgesamt 126 Fragmente von Tonpfeifen. Von dieser Gesamtzahl entfallen allein 82 Stücke (= 65 %) auf unverzierte Stiele, die restlichen Funde umfassen 28 verzierte Stiele (= 22 %) und 16 Köpfe (= 13 %). Die meisten Stücke stammen aus oberflächennahen kontextlosen Schuttschichten (Befund 0 aus der Grabung 2015 bzw. Befund 165 aus der Grabung 2016), doch einige Funde können auch gesicherten archäologischen Kontexten zugewiesen werden, wie beispielsweise Abfallgruben (Befund 260). Die Pfeifenköpfe lassen sich recht gut über ihre Form datieren. Zu den ältesten zählen die eiförmigen, gebauchten Stücke (Kat.-Nr. 111–113), die in einem Zeitraum von 1620 bis 1680 genutzt wurden (Basistyp [BT] 1). Die moderneren schlanken Standardformen der holländischen Tonpfeifenköpfe (BT 3) kamen ab 1720 auf und wurde bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts genutzt (vgl. Kat.-Nr. 114, 116–117, 120, 120–123). Zwischen diesen beiden Formen gibt es einen Übergangstyp (BT 2), der in den Jahren zwischen 1680 und 1720 Verwendung fand (vgl. Kat.-Nr. 118–119). Die Verzierungen auf den Stielen lassen sich nur in Einzelfällen einem bestimmten Zeitraum zuordnen, so beispielsweise die längs auf dem Pfeifenstiel abgedruckten Einzelstempel vom Typ „Lilie in Raute“ (vgl. Kat.-Nr. 84 und 92), die sich auf den Zeitraum von 1630 bis 1650 datieren lassen. Im 18. Jahrhundert, sowohl in den Niederlanden als auch in Deutschland, beliebt sind vom Stiel ausgehende parallele Rippen (Rippenpfeifen, vgl. Kat.-Nr. 115). Siehe zu den Datierungen u.a. Duco 1999 und van der Meulen 2003.

Literaturverzeichnis

Duco 1999

Don Duco, The dating of pipes across Europe. A preliminary guideline. In: Michael Schmaedecke (Hrsg.), Tonpfeifen in der Schweiz. Beiträge zum Kolloquium über Tabakspfeifen aus Ton in Liestal/Schweiz am 26. März 1998. Archäologie und Museum 40 (Liestal 1999) 9–18.

Heuer/Lindhorst 1987

Ulrike Heuer/André Lindhorst, Tabakgenuss und Tabakverarbeitung in Osnabrück, 17. – 19. Jh. Informationsheft des Kulturgeschichtlichen Museums Osnabrück, Archäologische Abteilung, Stadtarchäologie/Osnabrück (Osnabrück 1987).

Machens 1961

Konrad Machens, Beiträge zur Wirtschaftsgeschichte des Osnabrücker Landes im 17. und 18. Jahrhundert. Osnabrücker Mitteilungen 70, 1961, 86–104.

Segschneider 1983

Ernst Helmut Segschneider, Das alte Töpferhandwerk im Osnabrücker Land. Schriften des Kulturgeschichtlichen Museums Osnabrück 4 (Bramsche 1983).

van der Meulen 2003

J. van der Meulen, Goudse pijpenmakers en hun merken (Leiden 2003).

Katalog der Tonpfeifenfunde

Unverzierte Stiele

001 — Inventarnummer (B15:002/00032) —

Schnitt 1 — Befund 0

Stiel L. (32,4) mm; Dm. 5,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung dunkelgrau verfärbt

002 — Inventarnummer (B15:002/00014) —

Schnitt 1 — Befund 5

Stiel L. (57,0) mm; Dm. 9,8 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

003 — Inventarnummer (B15:002/00014) —

Schnitt 1 — Befund 5

Stiel L. (46,3) mm; Dm. 8,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

004 — Inventarnummer (B15:002/00014) —

Schnitt 1 — Befund 5

Stiel L. (37,6) mm; Dm. 10,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung schwarzfleckig verfärbt

005 — Inventarnummer (B15:002/00014) —

Schnitt 1 — Befund 5

Stiel L. (23,6) mm; Dm. 9,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht abgestrichen aber deutlich erkennbar; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

006 — Inventarnummer (B15:002/00028) —

Schnitt 1 — Befund 11

Stiel L. (27,1) mm; Dm. 6,6 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

007 — Inventarnummer (B15:002/00028) —

Schnitt 1 — Befund 11

Stiel L. (26,7) mm; Dm. 5,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

008 — Inventarnummer (B15:002/00038) —

Schnitt 1 — Befund 11

Stiel L. (66,9) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

009 — Inventarnummer (B15:002/00048) —

Schnitt 1 — Befund 11

Stiel L. (41,3) mm; Dm. 9,8 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

010 — Inventarnummer (B15:002/00147) —

Schnitt 1 — Befund 11

Stiel L. (25,7) mm; Dm. 6,1 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht unvollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

011 — Inventarnummer (B15:002/00024) —

Schnitt 1 — Befund 15

Stiel L. (32,4) mm; Dm. 7,7 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

012 — Inventarnummer (B15:002/00024) —

Schnitt 1 — Befund 15

Stiel L. (25,6) mm; Dm. 8,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig und schwarzgrau verfärbt

013 — Inventarnummer (B15:002/00145) —

Schnitt 1 — Befund 16

Stiel L. (25,8) mm; Dm. 7,9 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**014 — Inventarnummer (B15:002/00050) —
Schnitt 1 — Befund 16**

Stiel L. (57,1) mm; Dm. 10,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt, Teile sind flächig
abgeplatzt

**015 — Inventarnummer (B15:002/00050) —
Schnitt 1 — Befund 16**

Stiel L. (24,1) mm; Dm. 9,1 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**016 — Inventarnummer (B15:002/00057) —
Schnitt 1 — Befund 17**

Stiel L. (84,7) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**017 — Inventarnummer (B15:002/00057) —
Schnitt 1 — Befund 17**

Stiel L. (62,2) mm; Dm. 10,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**018 — Inventarnummer (B15:002/00081) —
Schnitt 1 — Befund 17**

Stiel L. (54,5) mm; Dm. 9,6 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**019 — Inventarnummer (B15:002/00081) —
Schnitt 1 — Befund 17**

Stiel L. (23,2) mm; Dm. 6,7 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**020 — Inventarnummer (B15:002/00063) —
Schnitt 1 — Befund 34**

Stiel L. (49,1) mm; Dm. 8,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**021 — Inventarnummer (B15:002/00098) —
Schnitt 1 — Befund 38**

Stiel L. (38,0) mm; Dm. 9,7 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**022 — Inventarnummer (B15:002/00098) —
Schnitt 1 — Befund 38**

Stiel L. (20,1) mm; Dm. 8,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**023 — Inventarnummer (B16:017/00020) —
Schnitt 3 — Befund 20**

Stiel L. (75,3) mm; Dm. 8,1 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**024 — Inventarnummer (B16:017/00022) —
Schnitt 3 — Befund 54**

Stiel L. (45,1) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert?;
zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; stark fleckig gelblich-
braun durch Bodenlagerung verfärbt

**025 — Inventarnummer (B16:017/00024) —
Schnitt 3 — Befund 65**

Stiel L. (24,2) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht dunkelbraun fleckig verfärbt

**026 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (36,4) mm; Dm. 8,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig

abgestrichen; unverziert

**027 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (37,1) mm; Dm. 6,1 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**028 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (29,4) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**029 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (33,6) mm; Dm. 8,1 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**030 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (32,2) mm; Dm. 9,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**031 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (19,8) mm; Dm. 9,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt; anhaftende
Eisenkorrosion an einem Ende auf der Bruchfläche

**032 — Inventarnummer (B16:017/00038) —
Schnitt 3 — Befund 89**

Stiel L. (30,2) mm; Dm. 6,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**033 — Inventarnummer (B16:017/00077) —
Schnitt 3 — Befund 106**

Stiel L. (33,6) mm; Dm. 9,4 x 7,5 mm; weiß;
poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**034 — Inventarnummer (B16:017/00097) —
Schnitt 3 — Befund 145**

Stiel L. (29,3) mm; Dm. 10,4 mm; weiß; mit
Messer geglättet; in zweiteiliger Metallform
gefertigt, Gussnaht vollständig abgestrichen;
unverziert; Ansinterungen oder leichte
Verfärbungen (gelblich-braun)

**035 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (113,1) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich-gar fleckig verfärbt

**036 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (80,2) mm; Dm. 7,6 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**037 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (36,7) mm; Dm. 8,1 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht gelblich fleckig verfärbt

**038 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (37,1) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt, Eisenkorrosion
anhaftend

**039 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (34,4) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung

leicht bräunlich fleckig verfärbt

**040 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (28,7) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**041 — Inventarnummer (B16:017/00116) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (24,1) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**042 — Inventarnummer (B16:017/00141) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (43,0) mm; Dm. 5,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**043 — Inventarnummer (B16:017/00141) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (36,1) mm; Dm. 5,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt; an einem Ende
stärker versintert

**044 — Inventarnummer (B16:017/00141) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (36,5) mm; Dm. 6,8 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**045 — Inventarnummer (B16:017/00141) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (32,3) mm; Dm. 6,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**046 — Inventarnummer (B16:017/00014) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel 1 L. (39,4) mm; Dm. 6,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht nichtabgestrichen;
unverziert; durch Bodenlagerung flächig gelb-
orange verfärbt

**047 — Inventarnummer (B16:017/00014) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (37,2) mm; Dm. 10,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**048 — Inventarnummer (B16:017/00014) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (28,6) mm; Dm. 6,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**049 — Inventarnummer (B16:017/00014) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (26,6) mm; Dm. 6,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt

**050 — Inventarnummer (B16:017/00014) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (24,4) mm; Dm. 6,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**051 — Inventarnummer (B16:017/00018) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (26,4) mm; Dm. 8,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
bräunlich-grau fleckig verfärbt

**052 — Inventarnummer (B16:017/00198) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (41,8) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

053 — Inventarnummer (B16:017/00198) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (25,5) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich-grau fleckig verfärbt

054 — Inventarnummer (B16:017/00231) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (33,0) mm; Dm. 6,4 mm; weiß; poliert; dreiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich-grau fleckig verfärbt

055 — Inventarnummer (B16:017/00232) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (51,2) mm; Dm. 8,0 mm; weiß; stark versintert

056 — Inventarnummer (B16:017/00232) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (35,3) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht grünlich fleckig verfärbt

057 — Inventarnummer (B16:017/00232) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (31,4) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert;

058 — Inventarnummer (B16:017/00285) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (45,0) mm; Dm. 6,6 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

059 — Inventarnummer (B16:017/00322) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (20,4) mm; Dm. 6,2 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht nicht abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich-rot fleckig verfärbt

060 — Inventarnummer (B16:017/00322) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (19,1) mm; Dm. 6,1 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen/Kammstrich; unverziert

061 — Inventarnummer (B16:017/00340) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (45,4) mm; Dm. 8,0 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich verfärbt

062 — Inventarnummer (B16:017/00340) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (47,6) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich verfärbt

063 — Inventarnummer (B16:017/00185) —

Schnitt 3 — Befund 172

Stiel L. (55,8) mm; Dm. 6,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

064 — Inventarnummer (B16:017/00185) —

Schnitt 3 — Befund 172

Stiel L. (57,8) mm; Dm. 7,3 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

065 — Inventarnummer (B16:017/00150) —

Schnitt 3 — Befund 188

Stiel L. (23,4) mm; Dm. 5,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert

066 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (65,7) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

067 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (50,3) mm; Dm. 6,1 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

068 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (45,5) mm; Dm. 7,7 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

069 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (40,0) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

070 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (37,3) mm; Dm. 8,3 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich verfärbt

071 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (36,5) mm; Dm. 7,6 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt; insgesamt abgerollte Bruchkanten und angewitterte Oberfläche

072 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (28,4) mm; Dm. 6,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich verfärbt

073 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (24,0) mm; Dm. 5,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung

leicht bräunlich fleckig verfärbt

074 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (24,2) mm; Dm. 5,0 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich verfärbt

075 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (24,5) mm; Dm. 7,9 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

076 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (13,6) mm; Dm. 6,9 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht grünlich verfärbt

077 — Inventarnummer (B16:017/00419) — Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (13,2) mm; Dm. 6,6 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt

078 — Inventarnummer (B16:017/00320) — Schnitt 3 — Befund 296

Stiel L. (24,2) mm; Dm. 4,7 x 5,3 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; passt an Stiel 3

079 — Inventarnummer (B16:017/00320) — Schnitt 3 — Befund 296

Stiel L. (41,5) mm; Dm. 5,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt; Mundstück

080 — Inventarnummer (B16:017/00320) — Schnitt 3 — Befund 296

Stiel L. (42,7) mm; Dm. 5,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig

abgestrichen; unverziert; passt an Stiel 1

**081 — Inventarnummer (B16:017/00320) —
Schnitt 3 — Befund 296**

Stiel L. (86,8) mm; Dm. 6,8 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

Verzierte Stiele

der angegebene Maßstab (weiße Linie) entspricht 1 cm

**083 — Inventarnummer (B15:002/00038) —
Schnitt 1 — Befund 11**

Stiel L. (27,4) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Ring aus Zacken,
zwei bandförmige Ringe mit feinen randlichen
Zacken; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig
verfärbt



**084 — Inventarnummer (B15:002/00145) —
Schnitt 1 — Befund 16**

Stiel L. (77,0) mm; Dm. 10,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Stieloberseite in
Längsachse drei Einzelstempel „Lilie in Raute“; durch
Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt;
Datierung 1630–1650 aufgrund des rautenförmigen
Einzelstempels



**085 — Inventarnummer (B15:002/00081) —
Schnitt 1 — Befund 17**

Stiel L. (33,5) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert am Rand
(Strichelung); durch Bodenlagerung bräunlich und
schwarz fleckig verfärbt

**086 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (55,8) mm; Dm. 8,9 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, mehrere
bandförmige Ringe mit feinen randlichen Zacken,
Abschlussring aus Ringen; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt



**082 — Inventarnummer (B16:017/00341) —
Schnitt 3 — Befund 316**

Stiel L. (29,3) mm; Dm. 9,7 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich fleckig verfärbt

**087 — Inventarnummer (B16:017/00034) —
Schnitt 3 — Befund 83**

Stiel L. (40,3) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ein Ende (Mundstück) durch eine
umlaufende unregelmäßige Rille abgesetzt ; durch
Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt;
Mundstück

**088 — Inventarnummer (B16:017/00032) —
Schnitt 3 — Befund 98**

Stiel L. (45,4) mm; Dm. 6,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, bandförmiger Ring
mit feinen randlichen Zacken; durch Bodenlagerung
bräunliche fleckige Verfärbungen



**089 — Inventarnummer (B16:017/00077) —
Schnitt 3 — Befund 106**

Stiel L. (41,9) mm; Dm. 7,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Ring aus V-
förmigen Zacken, mehrere bandförmige Ringe mit
feinen randlichen Zacken; durch Bodenlagerung leicht
bräunlich fleckig verfärbt



**090 — Inventarnummer (B16:017/00052) —
Schnitt 3 — Befund 108**

Stiel L. (22,4) mm; Dm. 9,1 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht nicht abgestrichen;
floralverziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich
fleckig verfärbt



**091 — Inventarnummer (B16:017/00285) —
Schnitt 3 — Befund 165**

Stiel L. (36,1) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Ring aus Zacken;
durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt



092 — Inventarnummer (B16:017/00198) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (50,9) mm; Dm. 10,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, , Stieloberseite in
Längsachse fünf Einzelstempel „Lilie in Raute“;;
durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt;
Datierung 1630–1650 aufgrund des rautenförmigen
Einzelstempels



093 — Inventarnummer (B16:017/00141) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (25,5) mm; Dm. 7,8 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; schräg kanneliert, ornamental verziert,
Bänder aus Dreiecken, den Stiel spiralförmig
umlaufend; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig
verfärbt



094 — Inventarnummer (B16:017/00141) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (23,3) mm; Dm. 7,4 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; schräg kanneliert, ornamental verziert,
Bänder aus Rechtecken, den Stiel spiralförmig
umlaufend; durch Bodenlagerung leicht bräunlich
fleckig verfärbt



095 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (27,0) mm; Dm. 10,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht nicht abgestrichen;
ornamental verziert; durch Bodenlagerung leicht
bräunlich fleckig verfärbt; erhaltene unverzierte Ferse



096 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (27,8) mm; Dm. 7,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert; durch
Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

097 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (42,4) mm; Dm. 8,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Ringe aus Kreisen;
durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt,
Rest des Kopfes erhalten (Rundbodenpfeife)



098 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (74,6) mm; Dm. 6,8 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert; durch
Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt;
Verzierung nur marginal an einem Ende erhalten

099 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (54,6) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, vier Ringe aus
zweizeiligen quadratischen Kästchen; Text: I GOUDA
// W.H - unleserlich, da zweimal übereinander
abgerollt; durch Bodenlagerung leicht bräunlich
fleckig verfärbt



100 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (51,5) mm; Dm. 6,8 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert; Text: GOUDA //
IN GOUDA; durch Bodenlagerung leicht bräunlich-
grau fleckig verfärbt

101 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Stiel L. (43,9) mm; Dm. 6,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Ring aus Kreisen,
marginal an einem Ende erhalten; durch
Bodenlagerung leicht bräunlich-gelb fleckig verfärbt



102 — Inventarnummer (B16:017/00164) —

Schnitt 3 — Befund 172

Stiel L. (30,2) mm; Dm. 10,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, mindestens vier
Ringe aus Andreaskreuzen, bandförmige Ringe mit
feinen randlichen Zacken; durch Bodenlagerung
braun-grau fleckig verfärbt



103 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (41,9) mm; Dm. 11,7 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht nicht abgestrichen;
floral verziert; durch Bodenlagerung leicht bräunlich
fleckig verfärbt



104 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (28,1) mm; Dm. 6,0 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, bandförmiger ring
mit feinen randlichen Zacken, Ring aus Kreisen;
durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt



105 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (28,4) mm; Dm. 7,5 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert; durch
Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt

106 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (23,8) mm; Dm. 6,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht nicht abgestrichen;
ornamental verziert; durch Bodenlagerung grau-
schwarz verfärbt

107 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (21,5) mm; Dm. 7,8 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert; durch
Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt;
Bruchkanten wirken abgerollt

108 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (13,3) mm; Dm. 7,6 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, Ring aus Kreisen,
zwei bandförmige Ringe mit feinen randlichen
Zacken, Ring aus Kreisen; durch Bodenlagerung
leicht bräunlich verfärbt



109 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Stiel L. (9,6) mm; Dm. 6,2 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, bandförmige Ringe
mit feinen randlichen Zacken; durch Bodenlagerung
bräunlich fleckig verfärbt



110 — Inventarnummer (B16:017/00341) —

Schnitt 3 — Befund 316

Stiel L. (39,5) mm; Dm. 6,3 mm; weiß; poliert;
zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig
abgestrichen; ornamental verziert, mindestens zwei
Ringe aus zweizeiligen quadratischen Kästchen; Text:
IN GOUDA; durch Bodenlagerung leicht bräunlich
fleckig verfärbt



Köpfe

111 — Inventarnummer (B15:002/00015) —

Schnitt 1 — Befund 11

Kopf (Fersenpfeife, BT 1); H. 33,6 mm; Dm. 12,6 mm; B. 20,0 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert (Strichlinie); Schmauchspuren; Datierung 1620–1680 aufgrund der Kopfform



112 — Inventarnummer (B15:002/00147) —

Schnitt 1 — Befund 11

Kopf (Fersenpfeife, BT 1/2?); H. 34,6 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; BSM-links/rechts: Siebengestirn/Rosette (= möglicherweise 1684 Jan Gloidij Fomeley); Schmauchspuren; Datierung um 1680 aufgrund der Kopfform und der Bodenseitenmarke



113 — Inventarnummer (B15:002/00024) —

Schnitt 1 — Befund 15

Kopf (Fersenpfeife, BT 1); H. (27,1) mm; Dm. 13,1 mm; B. 19,0 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert (Strichlinie); Schmauchspuren; durch Bodenlagerung leicht bräunlich fleckig verfärbt; Datierung 1620–1680 aufgrund der Kopfform



114 — Inventarnummer (B16:017/00074) —

Schnitt 3 — Befund 116

Kopf (BT 3); H. (38,1) mm; B. 19,3 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht nahezu vollständig abgestrichen; unverziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt; Datierung nach 1720 aufgrund der Kopfform



115 — Inventarnummer (B16:017/00141) —

Schnitt 3 — Befund 165

Kopf mit Stiel (Rundbodenpfeife, Rippenpfeife, BT 5); H. (29,6) mm; Dm. (Stiel) 8,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; Stiel und Kopf ornamental verziert; durch Bodenlagerung bräunlich fleckig verfärbt; Datierung 18. Jh. aufgrund der Rippenverzierung



116 — Inventarnummer (B16:017/00141) —

Schnitt 3 — Befund 165

Kopf (Fersenpfeife, BT 3); H. (51,3) mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert (Strichlinie); Schmauchspuren; Datierung nach 1720 aufgrund der Kopfform

117 — Inventarnummer (B16:017/00141) —

Schnitt 3 — Befund 165

Kopf (Fersenpfeife, BT 3); H. 42,3 mm; Dm. 17,5 mm; B. 22,8 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert (Strichlinie), BSM-links/rechts: Punkt-Rosette; Schmauchspuren; Datierung nach 1720 aufgrund der Kopfform



118 — Inventarnummer (B16:017/00116) —

Schnitt 3 — Befund 165

Kopf (Fersenpfeife, BT 2/3); H. 35,4 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; Ferse abgebrochen; Schmauchspuren; Datierung nach 1680 aufgrund der Kopfform

119 — Inventarnummer (B16:017/00198) — Schnitt 3 — Befund 165

Kopf (Fersenpfeife, BT 2/3); H.(39,3) mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; KM: Schlange; Schmauchspuren; Datierung nach 1680–1808 aufgrund der Kopfform und der Kopfmarke



120 — Inventarnummer (B16:017/00132) — Schnitt 3 — Befund 170

Kopf (Fersenpfeife, BT 3); H. 52,7 mm; Dm. 19,5 mm; B. 24,1 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert (Strichlinie), FM: (1)6 unter Krone?, FSM-links: Wappen (Gouda); Schmauchspuren; Datierung 1720–1842 aufgrund der Kopfform und der Fersenmarken



121 — Inventarnummer (B16:017/00132) — Schnitt 3 — Befund 170

Kopf Fragment, H. (40,1) mm, weiß; poliert;

122 — Inventarnummer (B16:017/00185) —

Schnitt 3 — Befund 172

Kopf 1 (Fersenpfeife, BT 3); H. 42,5 mm; Dm. 17,5 mm; B. 20,5 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert; FM: 93 unter Krone; Schmauchspuren; Datierung 1727–1865 aufgrund der Kopfform und der Fersenmarke



123 — Inventarnummer (B16:017/00185) —

Schnitt 3 — Befund 172

Kopf 2 (Fersenpfeife, BT 3?); H. (37,3) mm; B. (20,1) mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; KM Schlange; Schmauchspuren; Datierung 1720–1808 aufgrund der Kopfform und der Kopfmarke



124 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Kopf 1 (Fersenpfeife, BT 2/3); (H. 25,0) mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; FM: Mann mit Wanderstab (?) nach rechts; Schmauchspuren; Datierung nach 1680 aufgrund der Kopfform



125 — Inventarnummer (B16:017/00419) —

Schnitt 3 — Befund 260

Kopf 2 (Fersenpfeife, BT 2/3); (H. 23,3) mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform?; Formnaht vollständig abgestrichen; FM: EB unter Krone; Schmauchspuren; Datierung um 1672–1719 aufgrund der Kopfform und der Fersenmarke

126 — Inventarnummer (B16:017/00320) —

Schnitt 3 — Befund 296

Kopf (Fersenpfeife, BT 3); H. 42,3 mm; Dm. 18,2 mm; B. 20,7 mm; weiß; poliert; zweiteilige Gussform; Formnaht vollständig abgestrichen; Kopf gerändert; KM: Schlange; Schmauchspuren; Datierung 1720–1808 aufgrund der Kopfform und der Kopfmarke

